

PRESSEMITTEILUNG

ZKM und Artists at Risk (AR) veranstalten Symposium zur Verteidigung der Kunstfreiheit Online 11.–12. Februar 2022

Wohin würdest du gehen, wenn die Welt zusammenbricht?

„Institutions and Resistance – Alliances for Art at Risk“ lautet der Titel des zweitägigen, internationalen Livestream-Symposium, zu dem das ZKM gemeinsam mit der Netzwerk-Institution Artists at Risk (AR) einlädt, um die Notwendigkeit neuer Allianzen in Hinblick auf die existierende Bedrohung von Künstler:innen in vielen Staaten dieser Welt zu diskutieren. Mit dabei sind u.a. die Aktivistin und Performancekünstlerin Masha Alekhina von Pussy Riot und der britische Archäologe und Autor David Wengrow, der in seinem bahnbrechenden, vor kurzem erschienenen Buch „Anfänge“ ein Plädoyer für die Macht des direkten Handelns hält.

Afghanistan, Belarus, Syrien, Russland und viele Länder mehr: In viel zu vielen Ländern dieser Welt sind Künstler:innen existentieller Bedrohung ausgesetzt. Das ZKM lädt nun gemeinsam mit der Netzwerk-Institution an der Schnittstelle zwischen Kunst und Menschenrechten Artists at Risk (AR) zu einem Online-Symposium ein, um neue Allianzen zu bilden und Perspektiven für bedrohte Künstler:innen zu schaffen. Darüber hinaus geht es auch um die Verantwortung und das Potential kultureller Institutionen zum gemeinsamen Handeln angesichts globaler Risiken.

Peter Weibel, künstlerischer Vorstand des ZKMs sagt: *„Kunst und Künstler:innen sind weltweit immer stärker Opfer politischer Systeme. Es ist eine Frage von Resilienz, dass wir handeln. Das Symposium ist ein Weg, Solidarität zu stärken.“*

Das Programm bringt für zwei Tage als Live-Stream weltweit agierende Künstler:innen, Aktivist:innen, Theoretiker:innen sowie Vertreter:innen von Institutionen zusammen. Das Symposium gliedert sich in drei Themenfelder mit Keynotes, Paneldiskussionen, Video-Statements und künstlerischen Interventionen. Eröffnet wird es am Freitag, 11.02.2022, um 17.00 Uhr durch Peter Weibel sowie Marita Muukkonen und Ivor Stodolsky, den Co-Direktoren von Artists at Risk (AR). Um 17.30 Uhr folgt der erste Themenschwerpunkt „Threats and Risks“ mit einer Keynote von Masha Alekhina, Performancekünstlerin, politische Aktivistin und Mitglied von Pussy Riot.

Februar 2022

Symposium: „Institutions and Resistance – Alliances for Art at Risk“
11.-12.2.2022

Ort
Digital

Pressekontakt

Tanja Binder
0721-8100-1220
E-Mail: presse@zkm.de
www.zkm.de/presse

ZKM | Zentrum für Kunst und
Medien Karlsruhe
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe

Stifter des ZKM



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Partner des ZKM



Im zweiten Teil zu „Institutions as Resistance“ geht es u.a. weiter mit einem Beitrag des Kollektivs ruangrupa, dem kuratorischen Team der documenta fifteen, über die Haltungen und das Selbstverständnis von Kulturinstitutionen. Im dritten und letzten Teil wird eine Vision entwickelt, wie Netzwerke über Grenzen hinweg gestaltet werden könnten, um perspektivisch diesen Bedrohungen entgegenzuwirken.

Höhepunkt des Symposiums ist der Vortrag von David Wengrow am Samstag, 12.02.2022, um 18.00 Uhr. In seinem aktuellen Buch „Anfänge“ beschreibt der Archäologe – mit Co-Autor David Graeber – die Menschheitsgeschichte, wie sich die Anfänge unserer Zivilisation mit der Zukunft der Menschheit neu denken und verbinden lässt – und entwirft damit ein Plädoyer für die Macht des direkten Handelns.

Das Symposium „Institutions and Resistance – Alliances for Art at Risk“ ist eine Kooperation zwischen ARTISTS at RISK (AR) und dem ZKM | Zentrum für Kunst und Medien Karlsruhe im Rahmen des EU Creative Europe Projekts Artists at Risk (AR) – A European Network of Safe Havens (AR-ENSH). Zu den Partnerinstitutionen gehören Artists at Risk (AR); Art Veda, Tunis; CCCB, Barcelona; ZKM | Karlsruhe.

Für das ZKM ist das Symposium die dritte Veranstaltung innerhalb der Reihe „Art Institutions in the Age of Existential Risks“.

Das Symposium findet auf englischer Sprache statt und wird live gestreamt: <https://zkm.de/de/livestream>.

Pressekontakt: presse@zkm.de.

Februar 2022

Symposium: „Institutions and Resistance – Alliances for Art at Risk“
11.-12.2.2022

Ort
Digital

Pressekontakt
Tanja Binder
0721-8100-1220
E-Mail: presse@zkm.de
www.zkm.de/presse

ZKM | Zentrum für Kunst und
Medien Karlsruhe
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe

Stifter des ZKM



Partner des ZKM



AR – Residency Programm:

AR-Safe Haven ZKM | Karlsruhe beherbergte 2019 seinen ersten Residents in Kooperation mit Artists at Risk (AR), mit Förderung durch die Martin Roth Initiative. Bald darauf wurde das ZKM ein Schlüsselpartner von „Artists at Risk – A European Network of Safe Havens“ (AR-ENSH), ein EU-Programm das im Januar 2021 offiziell auf dem live-gestreamten #RiskandRebellion Symposium von AR gestartet wurde. Dieses dreijährige, von Creative Europe finanzierte Netzwerk der Europäischen Union unterstützt Residenzen für gefährdete Künstler:innen am ZKM und anderen AR-ENSH-Partnerinstitutionen, AR-Safe Haven Helsinki, CCCB-Centre de Cultura Contemporània de Barcelona und Art Veda (Tunis).

Über Artists at Risk (AR):

Artists at Risk (AR) ist eine Netzwerk-Institution an der Schnittstelle von Menschenrechten und Kunst. Als Plattform, die sich für verfolgte Kunstschaaffende einsetzt, umfasst die Arbeit von AR die Betreuung und Interessenvertretung von gefährdeten Kunstschaaffenden in Künstler:innenresidenzen, als auch die aktive Förderung ihrer künstlerischen Praxis. Das Programm der Artists at Risk (AR)

Residencies vermittelt sorgfältig ausgewählten AR-Residents kürzere oder längere Aufenthalte in Gastinstitutionen. <https://artistsatrisk.org/>

gather.town:

Parallel zum Live-Stream wird es ein öffentliches ‚meet & greet‘ auf der virtuellen Plattform gather.town geben; dort sind auch die Vollversionen der künstlerischen Interventionen verfügbar.

Februar 2022

**Symposium: "Institutions and Resistance –
Alliances for Art at Risk"**
11.-12.2.2022

Ort
Digital

Pressekontakt

Tanja Binder
0721-8100-1220
E-Mail: presse@zkm.de
www.zkm.de/presse

ZKM | Zentrum für Kunst und
Medien Karlsruhe
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe

Stifter des ZKM



Partner des ZKM

